



A 1.1 **K 1**
Rückbau nicht mehr benötigter Straßen- und Wegeabschnitte. Nach dem Rückbau werden die Flächen mit Ufer- und Oberboden angeeckt, mit Landschaftsrasen eingesät oder mit Gehölzen bepflanzt.

W 1 **K 13**
Wiederherstellung temporär betroffener Biotoptypen. Nach Beendigung der Baumaßnahme werden die bauzwecklich beanspruchten Flächen (Arbeitsstreifen) rekultiviert und die ursprünglichen Biotoptypen wiederhergestellt.

G 1
Ansatz aller Straßenebenenflächen (Bankette, Mulden, Böschungen, Gräben, Restflächen) mit Landschaftsrasen.

G 2
Anlage von dichten oder lockeren Gehölzpflanzungen auf den Böschungen und weiteren Nebenflächen.



- Maßnahmen**
- Gehölzfläche, dichte geschlossene Bepflanzung
 - Gehölzfläche, lockere gruppenartige Bepflanzung
 - Baumhecke
 - Landschaftsrasen
 - Extensivgrünland
 - Nachpflanzung und Pflege von Streuobstwiesen
 - Krautsäume/Krautfluren
 - Gelenkte Sukzession
 - Anlage von Kleingewässern
 - Anlage eines Wassergrabens
 - Anlage eines Flachufers
 - Anlage von Gesteinswällen
 - Begrünung der Lärmschutzwand mit Rank- / Kletterpflanzen
 - Entseelung von versiegelten Bodenflächen
 - Amphibiendurchlässe
 - Amphibienleiteinrichtungen
 - Fledermausüberflughilfe (Wand / Mauer / Zaun 4 m hoch)
 - Kombination Amphibienleiteinrichtung und Fledermausüberflughilfe
 - Sperrzaun für Amphibien u. Reptilien vor Baubeginn - nur einseitig passierbar
 - Vegetationsschutzzaun / Einzelbaumschutz während der Bauphase
 - Wegesperrung
 - Wiederherstellung der vorübergehend in Anspruch genommenen Biotoptypen im Bereich der Bauarbeiten (Wiederherstellungsmaßnahme)
 - Wiederherstellung von Waldstrukturen und Kleingehölzen
 - Wiederherstellung von Straßengehölzen
 - Wiederherstellung von Krautfluren
 - Wiederherstellung von Grünland
 - Wiederherstellung von Acker
 - Wiederherstellung sonstiger Strukturen

Maßnahmenbezeichnung
Bezug zur fortlaufenden Konfliktnummer

A 2.1	K 2
Entseelung und Rückbau aller nicht mehr benötigten Straßen- und Wegeabschnitte	

Erläuterung der Maßnahme

S = Schutzmaßnahme CEF = Maßnahme mit besonderer Funktion für den Artenschutz / Vermeidungsmaßnahme / vorzuziehene Ausgleichsmaßnahme (continuous ecological functionality)

A = Ausgleichsmaßnahme
G = Gestaltungsmaßnahme
W = Wiederherstellungsmaßnahme

Bestandskürzel
EA.x05 Bestandskürzel siehe Legende zum Bestandsplan (Unterlage 12.1.1)

Nachrichtlich

- Fahrbahn, Gehweg etc. versiegelt
- Geh-/Radweg versiegelt
- Wirtschaftsweg, befestigt, wassergebundene Decke
- Lärmschutzwand
- Bahnstrecke

Kuhlmann & Stucht GbR
Landschaftsplanung • Umweltsplanung
Stalleckweg 5 • 48675 Bochum • Tel.: 02327/22800 • Fax: 02327/22829
Email: info@kuhlmann-stucht.de • Internet: www.kuhlmann-stucht.de
bearbeitet: Stucht gezeichnet: Weinberg gezeichnet: Kuhlmann Datum: 19.12.2017 Projekt-Nr.: 1714

Deckblatt "A"

Satzungsgemäß ausgelegt

In der Zeit vom bis

In der Gemeinde

Zeit und Ort der Auslegung sind mindestens 1 Woche vor Auslegung ortsbekannt gemacht worden.

Gemeinde

(Unterschrift)

Festgesetzt gemäß Beschluss vom heutigen Tage

Demold, den

Bezeichnung der Demold

Im Auftrag

(Unterschrift)

Zugehöriger Entwurf

Aufgestellt: Paderborn, 20.11.2007 Der Leiter der Regionalniederlassung Sauerland-Hochstift i. A.	Geprüft: Gesehnen, 01.02.2008 Der Direktor des Landesbetriebes Straßenbau i. A.
Gesehnen: Bonn, 11.02.2009 Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung Abteilung Straßenbau, Straßenverkehr i. A.	Gesehnen: Düsseldorf, 30.07.2008 Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen i. A.

Regionalniederlassung Sauerland-Hochstift		Straßen.NRW	
- Außenstelle Paderborn -			
Straße	von NK / Abschnitt / nach NK / Abschnitt	Stationsbereich	Projektnr.
B 64/83	Abschnitt 63	Abschnitt 64	0.825-3.755
Nächster Ort:	Höxter	Unterlage	Blatt Nr.
		12.2	5
B 64/83 Brake/Hembsen - Höxter			
1. Abschnitt			
Neubau der B 64/83 Höxter/Godelheim - Höxter			
Planfeststellung - Deckblatt "A"		Maßstab:	
- Landschaftspflegerischer Begleitplan -		1 : 1.000	
Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen			
Bau-km 12+180 - 12+880			

Aufgestellt: Paderborn, den 19.12.2017
Der Leiter der Regionalniederlassung Sauerland-Hochstift i. A.
gez. Dipl.-Ing. Lars Voigtländer

Bauwerksnummern

- Landschaftspflegerische Regelung
- lfd. Nr. geändert
- lfd. Nr. neu hinzugefügt